



Stadtbetriebe Siegburg AöR

– ein Kommunalunternehmen der KREISSTADT SIEGBURG –

Zwischenbericht über die Abwicklung des Vermögens- und Erfolgsplanes

1. Halbjahr 2026

(01.01. bis 30.06.2026)

gemäß § 5 Abs. 6 der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR
vom 06.12.2010 i. d. F. der 18. Änderungssatzung vom 17.11.2025.

Ergebnisplan

Fachbereich	Nr. / Bezeichnung	Wirtschaftsplan 1. Fortschr. 2026	Summe IST 1. Halbjahr 01.01. - 30.06.2026	Hochrechnung 2026 Stand: 14.09.2026	Abweichung PLAN vs. Hochrechnung (-) Verbesserung (+) Verschlechterung	Erläuterung
100 Abwasser	13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.774.724 €	1.382.033 €	2.877.713 €	102.989 €	Ein höherer Finanzierungsbedarf sowie deutlich gestiegene Prolongationszinsen führen zu einem Anstieg der Zinsaufwendungen um rd. 103 T€
191 Stadtentwicklung	483900 Sonstige Erträge unregelmäßig - steuerfr	-100.000 €	-3.708 €	-3.708 €	96.292 €	Für die Abrechnung der Architektenleistung für die Seniorenzentren werden in diesem Jahr etwa 74 T€ erlöst, die buchhalterisch auf dem Sachkonto 410500 erfasst werden. Der restliche Betrag verschiebt sich voraussichtlich auf das Jahr 2027.
192 Parkraumbewirtschaftung	440120 Umsatzerlöse aus Parkraumbewirtschaftung	-974.801 €	-314.643 €	-829.400 €	145.401 €	Die im Vergleich zur Wirtschaftsplanung um knapp einen Monat verspätete Eröffnung des Parkhauses Haufeld sowie die noch verhaltende Nachfrage führt zu geringeren Parkerlösen als geplant. Zum Zeitpunkt der Planung wurde von einer Verknappung der umliegenden Parkmöglichkeiten ausgegangen, die bisher so noch nicht eingetreten ist.
193 Betriebsführung und Dienstleistungen	440115 Umsatzerlöse Projektsteuerung	-928.140 €	-109.320 €	-616.889 €	311.251 €	Da die Durchführung einzelner städtischer Projekte sich über die Jahre 2026 und 2027 ziehen bzw. auf das 2027 verschoben wurden, verschieben sich ebenso die Projektsteuererlöse zu diesen Projekten auf das Folgejahr.
193 Betriebsführung und Dienstleistungen	590018 bez. Leist. sonstige Fremdarbeiten	374.400 €	0 €	224.400 €	-150.000 €	Parallel zu den Projektsteuererlösen werden auch die externen Kosten zu diesen Projekten auf die Jahre 2026 und 2027 verteilt.
210 RHEIN SIEG FORUM	440010 Gastronomieerlöse	-1.040.000 €	-503.082 €	-940.000 €	100.000 €	Grundsätzlich waren die Anfragen für das Jahr 2026 verhaltener. So gab es z.B. aufgrund der Rückkehr vom achtjährigen zum neunjährigen Gymnasium (G9) in 2026 keinen regulären Abiturjahrgang und somit wurden auch keine Abibälle durchgeführt, was zu einem Umsatzrückgang bei den Gastronomie- und Dienstleistungserlösen von etwa 390 T€ führt. Eine vergleichbare Anzahl an Alternativveranstaltungen konnte in dem Zeitraum nicht akquiriert werden. Demgegenüber stehen Einsparung an Aufwendungen in Höhe von rd. 165 T€. Für das Jahr 2027 können bereits wieder mehr Anfragen verzeichnet werden.
210 RHEIN SIEG FORUM	440015 Dienstleistungserlöse Rhein Sieg Forum	-1.560.000 €	-465.379 €	-1.270.000 €	290.000 €	
990 Zentrale Dienste	13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	821.877 €	258.692 €	975.516 €	153.639 €	Die Erhöhung eines Terminkredites um 4 Mio. € auf 5 Mio. € sowie deutlich gestiegene Prolongationszinsen führen zu einem Anstieg der kurzfristigen Zinsaufwendungen

Finanz- und Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	WP 2026 1. Fortschr.	IST 2026 Stand 14.09.2026	Erläuterung
R0	Einnahmen (Deckung)			
R12	Aufnahme Darlehen inkl. Prolongationen	- 51.564.911,00 €	- 18.077.381,81 €	Die geplante Neuaufnahme von Darlehen reduziert sich deutlich, da das tatsächliche Investitionsvolumen, wie nachstehend beschrieben, ebenfalls unter dem ursprünglich geplanten Niveau liegen wird.
R16	Ausgaben (Bedarf)			
R17	Investitionen gemäß Bau- und Investitionsplan	46.231.800,00 €	11.451.055,86 €	Für diverse Bauprojekte wurden Mittel bereits angemeldet, bei denen die Ausgestaltung des Projektes geplant wird oder die Ausführung erst beginnt, wie etwa I191-25-02 Planung Wohnbebauung Zeithstr. (Abweichung 1,2 Mio. €), I192-25-02 Bau Parkpalette Oktopus (Abweichung 3,7 Mio. €), I191-20-10 Bau BW Haufeld (Abweichung 0,7 Mio. €) und I192-23-01 Bau Tiefgarage BW Haufeld (Abweichung 1,9 Mio. €). Für das Projekt I191-24-01 Wohnbebauung Waldstraße wurde die weitere Ausführung ausgesetzt, daher ergibt sich eine Abweichung über 2,6 Mio. €. Für eine Beteiligungsgesellschaft wurden vorsorglich Darlehensmittel 19,1 Mio. € insbesondere für die Errichtung eines Batteriespeichers unter I121-19-01 eingeplant (siehe Wirtschaftsplan § 4 Abs. 3). Aufgrund der ausstehenden Netzanschlusszusage wurde die Darlehensmittel noch nicht abgerufen.